

Tagungsnummer: 530 K

Tagungsbeitrag: 8,- € / erm. 4,- €

Spartipp für Forumsgäste

4 Foren besuchen zum Preis von 25,- € statt 32,- €
(Karten an der Rezeption)

Für Studierende mit Kultursemesterticket
ist die Veranstaltung gebührenfrei.



Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

Anmeldungen werden in der Regel nicht schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Afrikanische Perspektiven

gefördert durch:



Bildnachweis:

© Christiana Diallo-Morick



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-445

Ingrid Grothues

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: grothues@franz-hitze-haus.de

Online: www.franz-hitze-haus.de/info/21-530

Zusammenarbeit mit:
Afrikanische Perspektiven e.V., Münster



DIE MACHT DER BILDER

Die Folgen der negativen Afrika-Darstellung

Im Rahmen der Reihe:
Dekolonisierung des Denkens

Mittwoch, 27. Oktober 2021

19 - 21 Uhr





Einladung

Kaum ein Kulturraum ist so mit negativen Assoziationen verbunden wie der afrikanische. Armut, Hungersnot, Krankheit, Diktatur, Korruption und Bürgerkrieg sind dominante Bilder, die der Begriff "Afrika" bei Europäer:innen hervorruft. Hinzu kommen Stereotype wie "Wildnis", "Sonne", "Trommel", "Tanz" und "Erotik".

Dr. M. Moustapha Diallo zeichnet die negativen Darstellungen Afrikas von den Anfängen bis zur Gegenwart nach und unterstreicht die Rolle großer Philosophen und Schriftsteller bei der Entstehung dieser Bilder. Vor diesem Hintergrund geht er auch der Frage nach, wie die koloniale Ideologie und die tradierten Wahrnehmungsmuster die Begegnung zwischen Afrika und Europa bis heute beeinträchtigen.

Dr. M. Moustapha Diallo ist Publizist und Übersetzer. Er wurde im Senegal geboren und studierte dort sowie in Österreich, Deutschland und der Schweiz Germanistik und wurde mit einer Arbeit über Ingeborg Bachmann promoviert. Nach Lehrtätigkeit an der Universität Paderborn und als Deutschlehrer in Münster ist er seit 2011 freiberuflich tätig. Er arbeitet zu interkulturellen Fragen, Postkolonialismus, dem Afrikabild in der deutschen Literatur und zur Germanistik in Afrika. Moustapha Diallo ist Herausgeber des Buchs: "Visionäre Afrikas" (2014/21), in dem 42 große afrikanische Persönlichkeiten portraitiert werden. Wir freuen uns, dass wir ihn für unser Forum gewinnen konnten und laden Sie herzlich ein!

Dr. Christian Müller, Akademiedozent

Dr. Anna Stelthove-Fend, Afrikanische Perspektiven e.V.,
Münster



Mittwoch, 27. Oktober 2021

19.00 Uhr

Die Macht der Bilder

Die Folgen der negativen
Afrika-Darstellung

Dr. M. Moustapha Diallo,
Publizist und Übersetzer, Münster
anschließend

Diskussion und Austausch

21.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

